

ANMELDUNG/ Zulassungsantrag zur Teilnahme am Zertifikatsstudienprogramm „Islam in der Sozialarbeit“

Name, Vorname, Titel Herr Frau Divers

Korrespondenzadresse: privat dienstlich

Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum/-ort

**Rechnungsanschrift (falls abweichend von
Korrespondenzadresse):**

Firma

Name, Vorname, Titel Herr Frau

Straße,-Hausnummer

PLZ, Ort

ANMELDEUNTERLAGEN

Mit der Anmeldung sind folgende Unterlagen bei der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (WWU Weiterbildung) einzureichen:

- beglaubigte Kopie des Zeugnisses mit der Hochschulzugangsberechtigung
- tabellarischer Lebenslauf für den Nachweis der Berufserfahrung
- Motivationsschreiben (Warum sind Sie am Zertifikat „Islam in der Sozialarbeit“ interessiert? Inwiefern betreffen Sie Themen der Sozialarbeit in Ihrem Beruf? Was erwarten Sie vom Zertifikatsstudiengang?)

Telefon / Handy

E-Mail

Die Angabe der E-Mailadresse ist zwingend erforderlich, da zeitnahe Informationen, die zur Organisation des Lehrgangs unabdingbar sind, per Mail zur Verfügung gestellt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass ihr E-Mail-Account vor dem Zugriff durch unberechtigte Dritte geschützt ist.

Arbeitgeber

Beruf/Position

Abschluss Hochschulzugangsberechtigung:
(z. B. Abitur oder Fachhochschulreife)

Name der Schule / Bildungseinrichtung

Fachrichtung

Note:

Sonstiger Abschluss:

Note:

ANGABEN ZUR UNFALLVERSICHERUNG

bitte ankreuzen

- Die Teilnahme ist beruflich veranlasst. Es besteht z.B. eine (Teil-)Freistellung für den Veranstaltungszeitraum und/oder eine (Teil-)Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.
- Ich bin eingeschriebener Studierender an einer deutschen Hochschule.
- Die Teilnahme ist privat veranlasst.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldebogen zurück an:
zitisa@uni-muenster.de oder per Post an die
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH
Königsstr. 47, 48143 Münster

Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen

1. Der Vertrag kommt zwischen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (Amtsgericht Münster – HRB 10595, Anschrift: Königsstraße 47, 48143 Münster, – vertreten durch die alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting), im Folgenden WWU Weiterbildung genannt, und dem Antragsteller/ der Antragstellerin zustande.

2. Mit dem Antrag auf Zulassung meldet sich der Antragsteller/die Antragstellerin verbindlich für den Lehrgang „Islam in der Sozialarbeit“ an. Der Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2022. Der Zertifikatslehrgang ist auf den Zeitraum von 9 Monaten angelegt. Die Vertragslaufzeit beginnt am 06.01.2023 und endet mit Ablauf der Regelstudienzeit im Oktober 2023 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

3. Gegenstand des Vertrages ist die Teilnahme an dem Zertifikatslehrgang „Islam in der Sozialarbeit“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Die WWU Weiterbildung führt die Ausbildung innerhalb dieses Lehrgangs im Auftrag der Westfälischen Wilhelms-Universität auf der Grundlage der vom Fachbereich Zentrum für Islamische Theologie beschlossenen Prüfungsordnung durch. Die Teilnehmenden sollen durch die praxisbezogene Reflexion sowie die vermittelten Erkenntnisse in die Lage versetzt werden, in ihren jeweiligen Handlungs- und Gestaltungsfeldern der Sozialen Arbeit sowie der Gemeindearbeit fundiert und begründet zu handeln. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Lehrgangs beträgt 15 Teilnehmer/-innen. Es werden maximal 17 Teilnehmer/-innen aufgenommen.

4. Der Vertrag mit der WWU Weiterbildung kommt zustande, wenn diese den Eingang des Zulassungsantrags bestätigt. Lässt der Zulassungs-/ Prüfungsausschuss den Antragsteller/die Antragstellerin zur Teilnahme an dem Lehrgang nicht zu, wird der Vertrag dadurch wieder aufgehoben.

5. Das Zertifikatsstudienprogramm „Islam in der Sozialarbeit“ ist ein durch den Bund und das Land gefördertes Projekt und somit entfällt ein Teilnahmeentgelt. Etwaige anfallende Unterkunfts- und Reisekosten können für Teilnehmer/-innen aus NRW dem Reisekostengesetz NRW entsprechend auf Antrag weitestgehend erstattet werden. Bei Abbruch des Zertifikatsstudienprogramm können übernommene Unterkunfts- und Reisekosten zurückgefordert werden.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, Dr. Kristin Große-Bölting (Geschäftsführerin), Königsstraße 47, 48143 Münster, Tel. 0251/83-21707, info@wwu-weiterbildung.de, Fax: 0251/83-21709) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können auch das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website www.wwu-weiterbildung.de/widerruf ausfüllen und übermitteln.

Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH AN UND VERSICHERE, ALLE ANGABEN VOLLSTÄNDIG UND WAHRHEITSGEMÄSS GEMACHT ZU HABEN.

Ort, Datum
Unterschrift der Antragstellerin/
des Antragstellers

6. Die WWU Weiterbildung behält sich etwaige Leistungsänderungen vor. Diese können nur unter den in Ziffer 6 ATBg WWU Weiterbildung Zertifikatslehrgänge genannten Voraussetzungen erfolgen.

ANMELDUNG

Hiermit beantrage ich meine **Zulassung zum Zertifikatsstudienprogramm „Islam in der Sozialarbeit“** an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und melde mich dazu verbindlich an. Ich verpflichte mich, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zum Anmeldeschluss am 15. Oktober 2022 bei der WWU Weiterbildung einzureichen. Über das mir zustehende **Widerrufsrecht** wurde ich belehrt.

Von den **Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen** habe ich Kenntnis genommen. Ich bin mit den Teilnahmebedingungen-**und** -informationen sowie mit den **ATB WWU Weiterbildung für geförderte Zertifikatslehrgänge** einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die WWU Weiterbildung meine **Daten** zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung speichert und auswertet, und erkläre für den Fall einer Zulassung zum Studium mein Einverständnis mit der Weitergabe der auf Seite 1 dieses Antrags gemachten Angaben an die Dozenten (ausgenommen „Rechnungsanschrift“) sowie der Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer) an die anderen Teilnehmer.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

ÜBER DAS MIR ZUSTEHENDE WIDERRUFSRECHT MEINER ANMELDUNG WURDE ICH BELEHRT. ICH HABE ZUR KENNNTNIS GENOMMEN, DASS DIE 14TÄGIGE WIDERRUFSFRIST MIT ERHALT DER EINGANGSBESTÄTIGUNG BEGINNT.

Ort, Datum
Unterschrift der Antragstellerin/
des Antragstellers

Allgemeine Teilnahmebedingungen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH für geförderte Zertifikatsstudiengänge an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (ATBg WWU Weiterbildung Zertifikatsstudiengänge)

1 Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Teilnahmebedingungen für geförderte Zertifikatsstudiengänge regeln die Einzelheiten der Teilnahme an den von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster in Kooperation mit der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, HRB 10595 (im Folgenden WWU Weiterbildung genannt) angebotenen Zertifikatsstudiengängen in Verbindung mit dem Anmeldeformular (Seite 1) und den Teilnahmebedingungen und Verbraucherinformationen (Seite 2).

2 Anmeldung

2.1 Das Anmeldeformular ist mit den erforderlichen Angaben auszufüllen. Der Antragsteller/Die Antragstellerin verpflichtet sich, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Unterlagen bis spätestens zu dem im Anmeldeformular angegebenen Anmeldeschluss an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, Königsstraße 47, 48143 Münster zu senden.

Einzureichen sind: (analog der 1. Seite)

- beglaubigte Ablichtung des Zeugnisses mit der Hochschulzugangsberechtigung
- ein tabellarischer Lebenslauf für den Nachweis der einschlägigen Berufserfahrung
- Motivationsschreiben

2.2 Zur Wahrung aller Fristen (Anmeldeschluss u.a.) genügt das Datum des Poststempels.

3 Zugang/Zulassung

Die Zugangs-/Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an den Zertifikatsstudiengängen sind in den jeweiligen Prüfungsordnungen geregelt. Über die Zulassung des Antragstellers/der Antragstellerin und die Anzahl der Studienplätze entscheidet der für den jeweiligen Studiengang gewählte Prüfungsausschuss.

4 Vertragsschluss

4.1 Die WWU Weiterbildung bestätigt den Eingang der Anmeldung schriftlich (Eingangsbestätigung). Mit Erhalt dieser Eingangsbestätigung kommt der Vertrag zwischen der WWU Weiterbildung und dem/der Antragsteller/-in zustande.

4.2 Im Falle der Nichtzulassung wird der unter Ziff. 4.1 geschlossene Vertrag unwirksam (auflösende Bedingung).

5 Leistungsumfang

Der jeweilige Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der Zertifikatsstudiengänge ergibt sich aus den Informationsunterlagen zu den Veranstaltungen, der jeweiligen Prüfungsordnung (Studienverlaufsplan) sowie aus den in Ziffer 6 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegten Einzelheiten.

6 Leistungsänderungen

Die WWU Weiterbildung behält sich vor, den Studiengang unter nachfolgenden Bedingungen abzusagen oder zu verändern:

6.1 Die Absage kann nur erfolgen, wenn ein anerkennenswertes Interesse der WWU Weiterbildung besteht. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn für den Studiengang die in den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch die WWU Weiterbildung aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit nicht erbracht werden können. Im Falle der Unmöglichkeit und der nicht erreichten Mindestzahl von Teilnehmenden ist der WWU Weiterbildung die Absage bis vier Wochen vor Studienbeginn möglich. Die WWU Weiterbildung behält sich vor, anstatt der angekündigten Dozenten, Ersatzdozenten und weitere Dozenten zu benennen sowie den Unterrichtsablauf zu verändern, soweit dadurch wesentliche Züge des Studienganges nicht geändert

werden, und die Änderung dem/der Teilnehmenden zumutbar ist.

6.2 Für den Fall, dass ein komplettes Modul nicht abgehalten werden kann, weil die Referenten verhindert sind, wird die WWU Weiterbildung versuchen, einen Ersatztermin anzubieten, der gegebenenfalls auch außerhalb der regulären Studienzeit stattfinden kann.

6.3 Können Unterrichtseinheiten (d.h. einzelne Unterrichtsstunden) nicht abgehalten werden, wird die WWU Weiterbildung versuchen, einen Ersatztermin anzubieten.

6.4 Werden nach Vertragsschluss zeitliche Änderungen oder Abweichungen des Inhalts oder der Organisation einer oder mehrerer Veranstaltungen bzw. einzelner Nebenleistungen notwendig, behält sich die WWU Weiterbildung die Durchführung derartiger Änderungen oder Abweichungen vor, soweit das Ausbildungsziel hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

7 Rücktritt und Nichtteilnahme

Bei Stornierung der Anmeldung zum Studiengang verfällt der Anspruch auf die Förderung des Teilnahmeentgelts.

8 Prüfungen

Die Teilnehmenden unterliegen der zum Zeitpunkt des Studienbeginns aktuellen Fassung der Prüfungsordnung.

9 Durchführung der elektronischen Komponenten des Lehrgangs

9.1 Der/Die Teilnehmende stellt einen PC mit Internetzugang bereit. Er/Sie trägt dafür Sorge, dass dieser PC in seinen Funktionen während des Studienganges aufrecht erhalten bleibt und Störungen behoben werden.

9.2 Die WWU Weiterbildung stellt sicher, dass auf ihrer Seite die nötigen technischen Voraussetzungen für den elektronischen Datenaustausch über die im jeweiligen Studiengang eingesetzten Lernplattformen gegeben sind. Die WWU Weiterbildung übernimmt keine Garantie dafür, dass die Lernplattform für einen bestimmten Dienst oder eine bestimmte Software geeignet oder permanent verfügbar ist.

9.3 Dem/Der Teilnehmenden ist bekannt, dass aufgrund der Struktur des Internets die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuheben. Die WWU Weiterbildung haftet nicht für Verletzungen der Vertraulichkeit von E-Mail-Nachrichten oder anders übermittelten Informationen.

9.4 Wird die WWU Weiterbildung von Dritten wegen Schutzrechtsverletzungen in Anspruch genommen, so ist sie berechtigt, die zur Abwendung dieser Verletzungen notwendigen Maßnahmen im Zugang des/der Teilnehmenden auf dessen/deren Kosten vorzunehmen.

9.5 Die WWU Weiterbildung ist nicht für die Datensicherung der auf dem Server gespeicherten Dateien verantwortlich. Selbst wenn sie versichert, dass Datensicherungen angefertigt werden, stellt sich die WWU Weiterbildung von Schadensersatzansprüchen frei, da diese Leistung lediglich ein Zusatz ist.

10 Haftung

10.1 Über Ziffer 6.1 hinausgehende Ansprüche des/der Teilnehmenden bestehen nicht, sofern es sich nicht um Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt. Bei sonstigen Verletzungen bestehen Ansprüche nur, soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der WWU Weiterbildung beruhen. Insbesondere übernimmt die WWU Weiterbildung keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die bei der An- und Rückreise zum und vom Veranstaltungsort entstehen.

10.2 Der/Die Teilnehmende verpflichtet sich, der WWU Weiterbildung unverzüglich anzuzeigen, wenn er/sie von Dritten wegen der Verletzung gewerblicher Schutz- und Urheberrechte in Anspruch genommen wird. Der/Die Teilnehmende stellt die WWU Weiterbildung von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der

überlassenen Daten frei.

11 Vertraulichkeit

11.1 Der/Die Teilnehmende erhält die urheberrechtlich geschützten Kursunterlagen zu Eigentum und verpflichtet sich, diese nicht an Dritte weiterzugeben oder Dritten zugänglich zu machen.

11.2 Die Teilnehmenden wie auch die Dozenten sind verpflichtet, alle auf andere Teilnehmende und Dozenten bezogenen Informationen streng vertraulich (entsprechend Chatham House Rule) zu behandeln: „Teilnehmenden ist die freie Verwendung der erhaltenen Informationen unter der Bedingung gestattet, dass weder die Identität noch die Zugehörigkeit von Rednern oder anderen Teilnehmenden preisgegeben werden dürfen.“

12 Änderung der persönlichen Daten

Der/Die Teilnehmende hat eine Änderung seiner Privat- oder Versandanschrift sowie seiner/ihrer Telefonnummer und E-Mailadresse der WWU Weiterbildung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

13 Schlussbestimmungen

13.1 Zum Zwecke der Anmeldeungsverarbeitung werden die auf dem Anmeldeformular gemachten Angaben der Teilnehmenden gespeichert, ausgewertet und ebenfalls zwecks Vertragsvollziehung an Dozenten und andere Teilnehmende desselben Kurses weitergegeben. Ferner möchte die WWU Weiterbildung den Teilnehmenden auch künftig entsprechendes Informationsmaterial zusenden. Dieser Übersendung von Informationen kann der/die Teilnehmende jederzeit widersprechen.

13.2 Der/Die Antragsteller/-in erkennt mit der Übersendung des unterschriebenen Anmeldeformulars diese allgemeinen Teilnahmebedingungen für geförderte Zertifikatsstudiengänge ausdrücklich an.

13.3 Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand. Dies gilt auch für ein Abweichen von dieser Schriftformklausel.

13.4 Die Ansprüche der Vertragspartner verjähren in einem Jahr, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Zertifikatsurkunde.

13.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, oder Lücken aufweisen, so wird die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht davon berührt. An Stelle einer unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem von der unwirksamen Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Ziel in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahekommt. Sollte in diesen Bedingungen eine Lücke auftreten, so werden die Parteien eine Regelung finden oder gelten lassen, die dem entspricht, was sie vereinbart hätten, wenn sie den offen gebliebenen Punkt bedacht hätten. Weitergehende Rechtsansprüche leiten sich aus diesem Vertrag nicht ab.

13.6 Das Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13.7 Der ausschließliche Gerichtsstand ist Münster/ Westfalen, Deutschland.

Münster, September 2022

Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,
folgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte, wenn Sie sich für einen Studiengang/eine Fortbildung/einen Kurs anmelden.

Verantwortliche:

WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (WWU WB),
vertreten durch ihre Geschäftsführerin, Dr. Kristin Große-
Bölting,
Königsstraße 47, 48143 Münster
Tel.: + 49 251 83-21707
E-Mail: info(at)wwu-weiterbildung.de

Wenn Sie sich für einen Studiengang anmelden, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname
- Unternehmen/Institution/Organisation
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl
- Ort
- Telefonnummer
- eine gültige E-Mail-Adresse
- ggfs. Rechnungsanschrift bzw. Daten des Rechnungsempfängers (Organisation/Firma, Abteilung, Anrede, Titel, Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefonnr.)
- Angaben aus dem Bewerbungsschreiben
- Angaben aus dem tabellarischen Lebenslauf
- relevante Zeugnisse
- derzeitige Tätigkeit
- ggfs. Vorkenntnisse/bisherige Abschlüsse
- Angaben zur Berufserfahrung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung der Pflichten aus dem in der Folge geschlossenen Vertrag statt und beruht deshalb auf der Grundlage des Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO. Ohne die Angaben dieser Daten wäre die Vertragsdurchführung nicht möglich.

Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte:

Eine Übermittlung der sie betreffenden personenbezogenen Daten an Dritte, zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken, findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist, erhalten diejenigen Stellen innerhalb der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH Zugriff auf Ihre

personenbezogenen Daten, die diese zur Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten.

Hierzu gehören:

- **Westfälische Wilhelms-Universität Münster**
- **Newsletter2go**
- **Westfälische Ärztekammer**

Durch uns erfolgte keine Übermittlung der sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein sog. Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums).

Speicherdauer:

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir unterschiedlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) oder dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) ergeben.

Die dort genannten und vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen fünf bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. BGB in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Betroffenenrechte:

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten Betroffener steht Ihnen ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Gemäß Art. 21 DSGVO steht Ihnen zudem das Recht zu, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info(at)wwu-weiterbildung.de. Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.